



AFRIKA: TANSANIA

TANSANIA - KILIMANJARO MACHAME-ROUTE MIT KARANGA CAMP GRUPPENREISE INKL. FLUG

> 7-tägiges Trekking am Kilimanjaro (4 - 7 Std. täglich)

Besteigung des Kilimanjaro (5.895 m), Gipfeltag ↑ 1.255 m, ↓ 2.815 m, ca. 14 Std.

Durch die Zusatznacht im Karanga Camp Kräfte für die Gipfeletappe sammeln

Die landschaftlich vielleicht schönste Route am Kilimanjaro begehen

Sich durch das Auf und Ab am Southern Circuit besonders gut an die Höhe gewöhnen

Über abwechslungsreiche und anspruchsvolle Pfade zum Uhuru Peak wandern

Dichten Regenwald, mystische Moorlandschaften und das ewige Eis bestaunen

Natur und Höhe atemberaubend - die Route anspruchsvoll und abwechslungsreich. Die Machame-Route hat sich in den vergangenen Jahren zur beliebtesten Route am Kilimanjaro etabliert. Die Erfolgchancen den Uhuru Peak zu erreichen sind dank des Höhenprofils sehr gut. Durch dichten Regenwald starten wir das Abenteuer Kilimanjaro. Moos hängt von den Bäumen, am Wegrand leuchtet das Kilimanjaro-Springkraut und über unseren Köpfen springen Mantellaffen in den dichten Baumwipfeln umher. Nebel zieht hinauf in die mystischen Moorlands, wo die berühmten Riesensenecien bis in einer Höhe von 4.500 m wachsen. Nach der technisch einfachen Kletterpartie an der Great Barranco Wall werden wir mit einem einmaligen Ausblick auf den Gipfelaufbau des Kibo und die südlichen Gletscher belohnt. In Richtung Südwesten spitzt der Mount Meru aus den Wolken hinaus. Am Southern Circuit gewöhnen wir uns im stetigen Auf und Ab an die Höhe und die zusätzliche Nacht im Karanga Camp lässt uns Kräfte für die Gipfeletappe sammeln. Der letzte Aufstieg ist lange und mühsam, umso mehr sind wir mit Stolz und purem Glück erfüllt, wenn wir schließlich ganz oben sind und die aufgehende Sonne uns Kraft spendet... Die auch als Whiskey-Route bekannte Variante ist eine konditionell fordernde Tour die über abwechslungsreiche Pfade durch die landschaftlich schönsten Ecken des Kilimanjaro-Massivs zum weißen Dach Afrikas führt.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Tag 1 Anreise

Linienflug mit Turkish Airlines von Frankfurt via Istanbul zum Kilimanjaro Airport.

2. Reisetag: Tag 2 Ankunft in Moshi

Karibuni! Herzlich willkommen in Tansania! Wir kommen frühmorgens am Kilimanjaro International Airport an, werden abgeholt und fahren nach Moshi ins Hotel. Nach dem Frühstück können wir uns ein wenig von dem Nachtflug erholen. Am Nachmittag werden wir für die bevorstehende Kilimanjaro-Besteigung gebrieft und haben Zeit, unser Berggepäck umzupacken, bzw. wir haben bereits zu Hause das Berggepäck in eine kleine separate Tasche gepackt. Maximal 12 kg pro Person inkl. Liegematte und Schlafsack werden von den Trägern transportiert. Zum Schutz der Träger wird dies von der Nationalparkbehörde kontrolliert. Das restliche Gepäck können wir abgeschlossen bei der Agentur vor Ort lassen.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Fahrstrecke: von 40 km - bis 40 km

Unterkunft: Parkview Inn Hotel

3. Reisetag: Tag 3 Machame Camp

Früh fahren wir nach Machame, dem Ausgangspunkt für die Kilimanjaro-Besteigung. Nach der Meldung am Gate (1.790 m) steigen wir mäßig an auf einem breiten Waldweg, der bald in einen Pfad übergeht. Durch feuchten Regenwald geht es weiter. Zum Teil sind große Stufen und steile Passagen zu überwinden. Der Weg führt ständig über Wurzelwerk, durch üppigen Regenwald mit Kilimanjaro-Springkraut, Farn und vielen anderen Pflanzen. Je nach Wegbeschaffenheit, kann es sein, dass unsere Füße auch mal im Schlamm einsinken, Gamaschen sind hier gegebenenfalls hilfreich. Wir erreichen das Machame Camp (2.835 m), wo der Regenwald in die Hochmoorlandschaften übergeht.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

Fahrstrecke: von 40 km - bis 40 km

Unterkunft: Zelt

4. Reisetag: Tag 4 Shira Cave Camp

Der Pfad führt ständig ansteigend durch Hochmoorlandschaft, oft über Wurzelwerk, ist jedoch im Allgemeinen trockener und felsiger als am Vortag. Obwohl wir langsam gehen, gewinnen wir rasch an Höhe, da der Weg nun steiler wird. Die Büsche werden niedriger und es eröffnen sich Weitblicke in die weite Ebene und hinüber zum Mount Meru. Auf ca. 3.400 m erreichen wir eine Ebene, auf der wir Mittagspause machen. Ab hier finden sich kaum noch größere Pflanzen und allmählich erreichen wir die alpine Wüste. Wir laufen durch schwarzen Lava-Sand. Die gesamte Breite des Kibo ist von diesem Plateau aus zu sehen. Links die Lent Group, oberhalb der Gardner Glacier, die Western Breach bis zum Heim Glacier mit der Breach Wall. Gegen Westen öffnet sich das Plateau und der gesamte Kamm mit dem Klute Peak (3.955) ist sichtbar. Schließlich erreichen wir das Shira Cave Camp auf 3.750 m. Je nach Ankunft am Camp und Kraftreserven machen wir am Nachmittag noch eine Akklimatisierungswanderung zur Shira Höhle.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

Unterkunft: Zelt

5. Reisetag: Tag 5 Via Lava Tower zum Barranco Camp

Der heutige Tag ist aufgrund der zu überwindenden Höhenmeter anstrengend, aber der Akklimatisierung sehr zuträglich, da sich die Schlafhöhe nur um 115 Höhenmeter erhöht, wir aber etwa 850 Höhenmeter bis zum Lava Tower aufsteigen. Zunächst führt der Pfad gleichmäßig ansteigend in die alpine Wüste, bis wir auf 4.600 m zum Mittagessen den Lava Tower erreichen. Den mächtigen Kibo haben wir zum Greifen nahe bis zum Lava Tower immer im Blick. Wir gehen in südlicher Richtung auf dem Southern Circuit wieder bergab zum Barranco Camp (3.900 m), wo unsere Zelte bereits aufgestellt sind. Umgeben von Senecien genießen wir die Aussicht auf Western Breach, Heim- und Deckengletscher.

Gehzeit: von 6 Std. - bis 7 Std.

Höhe: Aufstieg 850 Hm - Abstieg 600 Hm

Unterkunft: Zelt

6. Reisetag: Tag 6 Karanga Camp

Nach einer halben Stunde Gehzeit steht uns die anstrengendste Etappe des heutigen Tages bevor, die Barranco Wall. Aus der Ferne sieht die Passage aus, als müsste man sie kletternd überwinden. Dort angekommen, entpuppt sich die Barranco Wall als weniger schwierig, dennoch ist absolute Konzentration, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Die nächsten ca. eineinhalb Stunden geht es in felsigen Serpentin steil hinauf, wobei man ab und zu die Hände zur Hilfe nehmen kann. Nach dem Aufstieg haben wir uns eine Pause verdient, sammeln Kräfte und genießen den einmaligen Blick auf die drei Südgletscher des Kibo. Wir folgen dem Southern Circuit in ca. 2 Stunden in stetigem Auf und Ab zu unserem heutigen Tagesziel, dem Karanga Camp (3.395 m). Am Nachmittag machen wir noch eine Akklimatisierungstour.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Höhe: Aufstieg 250 Hm - Abstieg 200 Hm

Unterkunft: Zelt

7. Reisetag: Tag 7 Barafu Camp

Die bisher dominierende Moorlandschaft wird beim weiteren Aufstieg allmählich endgültig von der kargen Steinwüste abgelöst. Nach guten 3 Stunden Gehzeit erreichen wir das Barafu-Camp (4.673 m). Am Nachmittag können wir noch eine Akklimatisierungstour zum Kosovo Camp (4.800 m) machen. Beim frühen Abendessen sollten wir möglichst viel essen, damit wir für die Gipfelnacht gestärkt sind. Die Nacht ist sehr kurz, weshalb wir nach dem Abendessen in die Zelte kriechen, um die bevorstehende Gipfeletappe möglichst erholt in Angriff nehmen zu können. Gegen 23 Uhr stehen wir schon wieder auf und machen uns bereit für den letzten Aufstieg.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Unterkunft: Zelt

8. Reisetag: Tag 8 Stella Point - Uhuru Peak - Mweka-Camp

Gegen Mitternacht beginnen wir mit dem Aufstieg zum Stella Point. Wir starten gemächlich und steigen über große Felsplatten bergauf. Weiter geht es in steilen, endlosen Serpentin nach oben, Felsen und unbefestigte Geröllmassen wechseln sich ab. Nach 5 - 6 Stunden erreichen wir den Stella Point (5.740 m) zum Sonnenaufgang und nach einer weiteren Stunde den Uhuru Peak (5.895 m). Das unbeschreibliche Gefühl den höchsten Punkt Afrikas erwandert zu haben, belohnt uns für die vorangegangenen Anstrengungen. Abstieg über die Mweka-Route zum Mweka-Camp (3.080 m). Falls wir zu entkräftet sind, besteht die Möglichkeit bereits im Millenium (3.820 m) oder High Camp (3.950 m) das Nachtlager aufzuschlagen, bei dieser Variante verkürzt sich der Abstieg heute auf ca. 2.000 Hm, dafür ist der Abstieg am Folgetag länger (je nach heutiger Übernachtung +/- 2.250 Hm).

Gehzeit: von 13 Std. - bis 15 Std.

Höhe: Aufstieg 1255 Hm - Abstieg 2815 Hm

Unterkunft: Zelt

9. Reisetag: Tag 9 Mweka-Gate - Moshi

Unsere Route führt durch den Regenwald nach unten zum Mweka-Gate (1.680 m), wo wir erwartet werden. Falls die Straße schlecht und glitschig ist, gehen wir den Fahrzeugen entgegen. Am frühen Nachmittag erreichen wir das Hotel in Moshi, packen unsere Sachen aus und freuen uns über eine warme Dusche und vielleicht ein kühles Bier.

Gehzeit: von 3 Std. - bis 4 Std.

Unterkunft: Parkview Inn Hotel

10. Reisetag: Tag 10 Heimreise

Wir werden frühmorgens abgeholt und zum Flughafen gebracht. Via Istanbul fliegen wir nach Hause. Ankunft in Deutschland am späten Nachmittag

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
27.12.2020	06.01.2021	X	2.919 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Lokaler, Deutsch sprechender Bergführer ab/bis Moshi
- > Flug mit Ethiopian Airlines ab/bis Frankfurt via Addis Abeba nach Kilimanjaro
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 2 x im Mittelklassehotel, 6 x im Zelt
- > 8x Frühstück, 7x Mittagessen, 8x Abendessen
- > Koch- und Begleitmannschaft
- > Transport des Berggepäcks (max. 12 kg)
- > CO2-Kompensation des Fluges (atmosfair)
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenversicherung inkl. Such-, Rettungs- und Bergungskosten und Krankenrücktransport sowie 24 Std. Notrufservice

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Andere deutsche Abflughäfen vorbehaltlich Verfügbarkeit: 50,00 €; Wien, Zürich: Aufpreis auf Anfrage (0 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (inkl. Einzelzeltzuschlag) 115,00 € (0 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (115 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (115 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (115 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (115 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (115 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Visumkosten (USD 50,- für Tansania)
- > Fehlende Mahlzeiten und Getränke
- > Trinkgelder (ca. USD 200,- - USD 250,- je nach Gruppengröße)
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen sowie Ausgaben persönlicher Art

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Tansania entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3003 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **72 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.